

Israel kritisiert Orbans Horthy-Lob

Budapest. Israel hat sich irritiert über das jüngste Lob des ungarischen Ministerpräsidenten Viktor Orbán für den einstigen ungarischen Staatschef und Hitler-Verbündeten Miklós Horthy (1868–1957) gezeigt. »Das hat uns jedenfalls verblüfft, und wir baten über diplomatische Kanäle um eine Klarstellung«, sagte der israelische Botschafter in Budapest, Jossi Amrani, am Mittwochabend dem ungarischen Nachrichtensender *Hir TV*.

Orbán hatte Horthy in einer Rede vor einer Woche als »außergewöhnlichen Staatsmann« bezeichnet. Dieser hatte Ungarn von 1919 bis 1944 regiert und sein Land an der Seite Hitlers in den Zweiten Weltkrieg geführt. Unter seiner Herrschaft wurde fast eine halbe Million Juden nach Auschwitz deportiert. Orbán hatte erklärt, Horthy habe dafür gesorgt, dass Ungarn »nicht unter den Trümmern der Geschichte begraben« worden sei. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/313381.israel-kritisiert-orbans-horthy-lob.html>